

Protokoll der AStA-Sitzung am 21.09.2016

Ort: Campus Scharnhorststraße, Gebäude 9, Sitzungsraum

Beginn: 14:37 Uhr

Ende: 16:24 Uhr

Sitzungsleitung: Susanna Dedring

Protokollant*in: Lea Konow

Anwesend:

Referat	Namen der Referent*innen	Stimm-berechtigung	Anwesenheit
AntiRa	Benjamin Christodoulou	Ja	
EliStu	Ann-Kathrin Mader	Ja	Bis 15:36 Uhr
Finanzreferat	Eva-Maria Stüdtje	Ja	Ab 15:09 Uhr
Kinoreferat	Immo à Tellinghusen	Ja	
Kulturreferat	Johanna Scheuer	Ja	
Öko?–logisch!	Lea Konow	Ja	
Personalreferat	Alexandra Mühe	Ja	
QuARG	Stephan Baglikow	Ja	
Sprecher*innen	Lisa Apking	Ja	
Sprecher*innen	Ronja Hesse	Ja	
Sprecher*innen	Susanna Dedring	Ja	

Gäste:

Name	Funktion	Anwesenheit
David Storek	Hochschulsport	15:00 Uhr – 15:06 Uhr

Tagesordnung:

TOP 1: Begrüßung und Regularien

TOP 2: Genehmigung von Protokollen

TOP 3: Mitteilungen und Anfragen

TOP4: Hochschulsport-Delegation für Konferenzen wählen

TOP 5: AS-Delegation wählen

TOP 6: Fin. Unterstützung Lernfabriken meutern!

TOP 7: Alternative Lehre (Auswahlgruppe)

TOP 8: Wir brauchen noch Leute für die Gaderobe, Startwoche/ Party

TOP 9: AStA-Stände (zu Startwoche/ Master-Info, Markt der Möglichkeiten, Ersti-Brunch usw.

TOP 8: Verschiedenes

Termine

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Referat
07.10.	abends	AStA-Ersti-Party	VAMOS!	AStA
10.10.- 14.10.	ganztägig	Startwoche	Hauptcampus	AStA
11.10.	11 Uhr	Willkommensbrunch	Betreuungsraum	EliStu
18.10.	20 Uhr	Kennenlernetreffen Öko?- logisch!	AStA-WoZi	Öko?-logisch!
25.10.		Markt der Möglichkeiten	Hörsaalgang	AStA
27.10.	18Uhr	Planungstreffen „Lüneburger Wochen gegen Rassismus“	Halle der VHS Lüneburg	Netzwerk gegen Rechts
27.10.	20 Uhr	Kennenlernetreffen Öko?- logisch!	AStA-WoZi	Öko?-logisch!
29.10.	16 Uhr	Vorbereitungstreffen RPO Synopsis	Geb. 9, 1. Etage	
07.11.- 21.11.		Aktionswoche: gesellschaft macht geschlecht		
20.11.- 21.11	ganztägig	17. Lüneburger Umweltfilmtage	Scala	Öko?-logisch! + Umweltfilmtage
19.11- 1.12		Europäische Woche der Abfallvermeidung	Lüneburg	Öko?-logisch!
14.12.		AStA-„Weihnachtsfeier“		AStA

Zusammenfassung der Sitzung und gefasste Beschlüsse:

TOP 4: Hochschulsport-Delegation für Konferenzen wählen

- David Storek wurde für die Vertretung der hochschulsportlichen Belange der Studierendenschaft gewählt.

TOP 5: AS-Delegation wählen

- Eva-Maria Stüdtje, Lisa Apking, Susanna Dedring, Ronja Hesse und Lea Konow für die jetzige Amtszeit den AS zu delegiert.

TOP 6: Fin. Unterstützung Lernfabriken meutern!

- Der AStA stellt für die Realisierung der „Lernfabriken meutern!“-Konferenz 500 Euro aus dem Topf für politische Bildung zur Verfügung.

TOP 1: Begrüßung und Regularien

Die Sitzung wird um 14:37 Uhr von Susanna eröffnet. Sie stellt fest, dass die Sitzung beschlussfähig ist und ordentlich eingeladen wurde.

- **Susanna (Spre):** Wir haben noch zwei neue TOPs für die Tagesordnung. Einmal zur Startwoche/ Party und einmal zur Unterstützung von „Lernfabriken meutern!“, die wir gerne in der Tagesordnung aufnehmen wollen.
 - o [Dazu keine Gegenrede]

TOP 2: Genehmigung von Protokollen

- **Susanna (Spre):** Wir haben zwei Protokolle zu genehmigen: Das Protokoll vom 17.08. und das vom 07.09.

ABSTIMMUNG DURCH Susanna

Der AStA möge beschließen, die Protokolle vom 17.08 und 07.09. zu genehmigen

(7/0/2)

ERGEBNIS: Angenommen

TOP 3: Mitteilungen und Anfragen

Kinoreferat:

- **Immo (Kino):** Sie gestalten gerade die Plakate fürs nächste Semester.
 - o **Stephan (Öffent):** Braucht ihr da Hilfe? Wenn ja bis wann, wollt ihr die haben?
 - **Immo (Kino):** Bis nach der Startwoche ist ausreichend.

Personalreferat

- **Alex (Perso):** Die Arbeitsverträge für das nächste Jahr sind jetzt raus und werden in Zukunft auch noch überarbeitet werden. In den letzten zwei Monaten wurden viele Stellen neu besetzt. Heute wird noch die Stelle der Protokollant*in neu ausgeschrieben.

QuARG:

- **Stephan (QuARG):** Sie bereiten das neue Semester vor.

Öffentlichkeit:

- **Stephan (Öffent):** Gestern ist der Kalender in den Druck gegangen. An der Tafel hängt ein Erstentwurf für den Ersti-Flyer.

AntiRa:

- **Ben (AntiRa):** Die Geschäftsordnung auf der AStA-Seite könnte mal wieder aktualisiert werden.
 - o **Susanna (Spre):** Sie kümmert sich drum.
- **Ben (AntiRa):** Am Wochenende bietet er zusammen mit der Geschichtswerkstatt eine Stadtführung zum Nationalsozialismus an.

Kulturreferat:

- **Johanna (Kultur):** Sie gestalten gerade Sticker.

EliStu:

- **Annka (EliStu):** Sie sind mit der neuen Aufnahme neuer Kinder beschäftigt, die sich erst einmal eingewöhnen müssen. Dann planen sie noch ein Brunch u.Ä.
 - o **Ronja (Spre):** Während der Startwoche habt ihr keine weiteren Kapazitäten zum Kinderhüten mehr, oder?
 - **Annka (EliStu):** Nein, leider nicht.
- **Annka (EliStu):** Sie überlegen ein autonomes Referat zu werden. Wenn es da Fragen gibt, kommt sie noch mal auf sie zu.

Öko?-logisch!:

- **Lea (Öko):** Sie planen nach wie vor die nächste Abfallvermeidungswoche und sind da bereits mit verschiedenen Leuten im Gespräch.
- **Lea (Öko):** Sie sind gerade mit Prof. Barth im Gespräch. Es gibt die Überlegung, dass das Öko?-logisch! ein Seminar begleitet, das sich mit Nachhaltigkeitsverbesserungen auf dem Campus beschäftigt.

Sprecher*innen:

- **Lisa (Spre):** Es gab dies Jahr im März zum ersten Mal die Lüneburger Woche gegen Rassismus mit vielen verschiedenen Akteuren. Das Programm war sehr vielfältig und soll zum nächsten Jahr wieder aufgelegt werden. Am 27.09. ist das erste Planungstreffen. Wir werden uns da beteiligen, weitere Interessent*innen sind herzlich willkommen.
- **Susanna (Spre):** Der nächste G20 Gipfel soll nächstes Jahr in Hamburg stattfinden. Es soll dazu einen alternativen Gipfel geben. Morgen Abend in Hamburg ist das erste Planungstreffen.
- **Ronja (Spre):** Zur RPO konnte ja einige Vorschläge eingereicht werden. Die werden nun bald diskutiert.
- **Susanna (Spre):** Die meisten gmg-Veranstaltungen stehen ja mittlerweile. Bald wird es auch entsprechende Werbung geben. Wir suchen auch noch nach Autor*innen für unseren Anti-Dis-Reader, den wir gern Ende des Jahres veröffentlichen würden.
- **Susanna (Spre):** Am Montag waren wir beim Team Q.
 - o **Ronja (Spre):** Die sind auch zur Zusammenarbeit bereit und freuen sich über Beteiligung.

- **Susanna (Spre):** In den folgenden Tagen haben wir auch noch weitere Gespräche mit den Dekan*innen zur RPO.
- **Susanna (Spre):** Die Lange Nacht des Schreibens war gut. Es waren ca. 30 Leute da.
- **Ronja (Spre):** Sie haben sich jetzt für ein Haus entschieden, dass sie für das ASTA-StuPa-Wochenende buchen wollen. Es liegt bei Ratzeburg. Jetzt brauchen wir die endgültigen Teilnehmer*innenzahlen. Es wäre schön, wenn ihr in euren Referaten noch einmal Werbung zur Teilnahme macht.
- **Lisa (Spre):** Langfristig möchte die Stadt, sowohl mit uns als auch den Studentenwerken zusammen die Wohneinheiten für Flüchtlinge übergangsweise an Studierende vermieten. Z.Z. liegt die Vermietung bei der Stadt, soll aber an die Studentenwerke abgegeben werden.

[David betritt den Raum um 15:00 Uhr.]

TOP 4: Hochschulsport-Delegation für Konferenzen wählen

- **David (Sport):** Es arbeitet beim Hochschulsport und möchte die Vernetzung weiter anregen. Dafür hätte er gern die Legitimation durch den ASTA.
- **David (Sport):** Er hat bisher an den landesweiten Sitzungen in Niedersachsen teilgenommen und wurde auch in den Länderrat gewählt.

ABSTIMMUNG DURCH Susanna

Der ASTA möge beschließen, David Storek für die Vertretung hochschulsportlicher Belange der Studierendenschaft zu delegieren.

(10/0/0)

ERGEBNIS: Angenommen einstimmig)

[David verlässt die Sitzung um 15:06 Uhr.]

TOP 5: AS-Delegation wählen

- **Lisa (Spre):** Wir wollen eine Delegation für den AS wählen, der das höchste beschlussfassende Gremium unter der Mitgliederversammlung des fzs ist.
 - o **Susanna (Spre):** Die Sitzungen sind ungefähr einmal im Monat. Die nächste ist am letzten Septemberwochenende. Wir sind als Sprecher*innen automatisch delegiert, es wäre aber schön, wenn sich noch mehr Leute bereiterklären, sich an der Arbeit zu beteiligen. Eine Nachwahl ist jederzeit durch die ASTA-Sitzung möglich.

[Eva betritt den Raum um 15:09 Uhr.]

ABSTIMMUNG DURCH Susanna

Der AStA möge beschließen, Eva-Maria Stüdtje, Lisa Apking, Susanna Dedring, Ronja Hesse und Lea Konow für den AS zu delegieren.

(11/0/0)

ERGEBNIS: Angenommen (einstimmig)

TOP 6: Fin. Unterstützung Lernfabriken meutern!

- **Ronja (Spre):** Wir brauchen für die „Lernfabriken meutern!“-Konferenz eine finanzielle Hilfe. Wir haben überlegt erst einmal 500 Euro aus dem Topf für politische Bildung zu nehmen. Wenn in euren Referaten noch Geld übrig ist, könnt ihr das auch gern dazu geben.
 - o **Susanna (Spre):** Rechnen wir das nicht ohnehin erst im nächsten Haushaltsjahr ab?
 - **Ronja (Spre):** Wir haben auch jetzt schon laufende Kosten, die abgerechnet werden könnten.
 - o **Lisa (Spre):** Sie findet es unterstützenswert. Wir können auch noch mal das PENG! Fragen, ob sie noch etwas Geld übrig haben. Der Topf für politische Bildung ist in der Regel auch immer unausgelastet.
- **Ronja (Spre):** Es gibt zwei Töpfe, die dafür in Frage kommen. Einmal politische Bildung und einmal für Vernetzung.
 - o **Eva (Finanz):** Sie würde es auch politische Bildung und nicht aus Vernetzung nehmen wollen. Und wenn wir das jetzt beschließen und es irgendwie nicht vorher abgerufen wird, können wir es auch einen Antrag an den Haushaltsausschuss stellen.
- **Ronja (Spre):** Ansonsten haben sich auch noch andere ASten an der Finanzierung beteiligt. Es gibt ggf. 10.000 Euro aus Berlin.

ABSTIMMUNG DURCH Susanna

Der AStA möge beschließen, 500 Euro aus dem Topf für politische Bildung für die Finanzierung der „Lernfabriken meutern!“-Konferenz zur Verfügung zu stellen.

(8/0/3)

ERGEBNIS: Angenommen

- **Ronja (Spre):** Wenn ihr Lust habt mitzukommen, spricht mich gern an. Wir suchen noch nach Orga-Menschen.

TOP 7: Alternative Lehre (Auswahlgruppe)

- **Lisa (Spre):** Das Auswahlgespräch für die Alternative Lehre soll am Freitag stattfinden. Wir Sprecher*innen und der StuPa-Vorsitz werden Teil der Gruppe sein. Hat eine*r von euch Lust sich an dem Prozess zu beteiligen.
 - o **Alex (Perso):** Ich hab' Lust.

TOP 8: Wir brauchen noch Leute für die Garderobe, Startwoche/ Party

- **Susanna (Spre):** Wir brauchen für die Ersti-Party noch helfende Leute. Es wäre gut, wenn ihr in euren Referaten oder bei euren Freunden noch einmal nachfragt. Tragt euch auch bitte noch in den Schichtplan ein. Wir suchen noch nach Menschen, die die Kasse betreuen, Stempel verteilen oder auch unseren Stand betreuen, um das Partyspiel zu erklären.

[Anka verlässt die Sitzung um 15:36 Uhr.]

- **Stephan (QuARG):** Er findet es wichtig, dass in den Erklärungen zum Awarenesskonzept das Awareness-Team nicht auftaucht. Er will den Fokus nicht darauf legen, dass wir Probleme erwarten und wir deswegen ein solches Team haben.
 - o **Ronja (Spre):** Das können wir gern noch einmal diskutieren. Sie findet es wichtig das Konzept zu erklären, gerade weil es Probleme gibt.
 - **Stephan (QuARG):** Es reicht ja womöglich einfach, dass es sichtbare Ansprechpersonen gibt, wenn es zu Problemen kommt.
- **Susanna (Spre):** Die Deko wird heute geklärt. Wenn ihr Lust habt euch zu beteiligen, könnt ihr heute Abend um 20 Uhr ins PONS kommen.
- **Johanna (Kultur):** Der Poetry-Slam fällt jetzt aus. Wir planen aber gerade einen entspannten Abend mit Musik. Sie haben auch schon ein Duo angefragt.
 - o **Susanna (Spre):** Dann können die vielleicht am Mittwoch spielen und wir machen am Montag nur myStudy-Beratung.
- **Susanna (Spre):** Für den Vortrag vom PENG! brauchen wir noch einen Titel für die Flyer.
- **Susanna (Spre):** Wenn ihr Lust habt, könnt ihr uns helfen nach der Kirche am Freitag flyer zu verteilen.
- **Susanna (Spre):** Das Finale der Startwoche wird erst abends um 18 Uhr in der Startwoche stattfinden. Unser Plan war bisher eher ein Brunch anzubieten und in netter Atmosphäre zu quatschen.
 - o **Ronja (Spre):** Wenn es möglich ist, wäre es schön, wenn ihr die alternative Campus-Führung noch einmal am Freitag anbieten könntet. Da das Finale erst so spät stattfindet, ist am Nachmittag noch einmal ein großer Zeitslot entstanden.
- **Susanna (Spre):** Wir haben im Keller beim Aufräumen ganz viele Büromaterialien gefunden, die wir an die Erstis verschenken können. Das könnten wir auch an dem Freitag machen.

TOP 9: AStA-Stände (zu Startwoche/ Master-Info, Markt der Möglichkeiten, Ersti-Brunch usw.)

- **Susanna (Spre):** In der Startwoche, am Donnerstag, den 06.10. gibt es einen Stand für die Master-Info.
 - o **Stephan (Öffent):** Wir müssen uns auch noch mal Gedanken machen, wie wir solche Stände nutzen wollen. Bei den letzten Malen waren wir immer nur sichtbar, haben aber nicht wirklich viele neue Leute gewinnen können. Sein Vorschlag wäre, Infotexte auf die Rückseite von den Logos zu schreiben, damit die Leute etwas haben, was sie sich selbst durchlesen können, wenn sie sich nicht trauen aktiv Leute anzusprechen.
 - **Alex (Perso):** Sie findet interaktive Dinge gut. Sie hat z.B. mal einen Kaffeebecher gewonnen.
 - o **Johanna (Kultur):** Es gibt vom DSi eine App, bei der man einen Test machen kann, der einem die Initiative nennt, die zu einem passt. Vielleicht können wir etwas Ähnliches entwickeln.
 - o **Ronja (Spre):** Vielleicht können wir auch ein offeneres Durchgangsformat im Hörsaalgang organisieren.
 - o **Alex (Perso):** Vielleicht können wir ein paar der Büromaterialien zusammen mit Merch verschenken.
 - **Ronja (Spre):** Beim Markt der Möglichkeiten werden wir dafür drei bis vier Tische haben, einen werden dafür bestimmt verwenden können.
 - **Lea (Öko):** Müssen wir politisch interessierte Leute werben oder wollen wir erst einmal versuchen, motivierte Leute für die Arbeit zu finden. Reicht es nicht auch, wenn das Interesse für den AStA mit der Zeit kommt und die Neuen solange einfach tolle Projekte organisieren?
 - **Lisa (Spre):** Wir haben jetzt schon das Problem, das manchmal die Leute aus den Referaten gar nicht genau wissen, was der AStA eigentlich ist.
 - **Ronja (Spre):** Es geht auch um die Abgrenzung von den Initiativen.
- **Susanna (Spre):** Sie hat jetzt festgehalten, dass der AStA Stand etwas Interaktives und erklärende Texte haben soll. Sie schlägt vor, dass sie dafür noch einmal ein Treffen organisiert, um z.B. die Infomaterialien u.Ä. zu überarbeiten.

TOP 10: Verschiedenes

- **Johanna (Kultur):** Sie wollen mit „Lüneburg singt“ kooperieren. Das ist ein Chor, der sich spontan zusammensetzt. Sie wollten sich um die Raumreservierung kümmern, haben da aber nun Probleme mit Frau Gaida, weil diese Veranstaltung scheinbar den Uni-Alltag stört.
 - o **Ronja (Spre):** Abends sind aber keine fast Veranstaltungen mehr. Um wie viel Uhr soll das ganze stattfinden?
 - **Johanna (Kultur):** Ab 20 Uhr.

- **Ronja (Spre):** Wenn ihr nicht weiterkommt, wendet euch ruhig an Thies Reinck, die Ombudsperson.

Susanna schließt die Sitzung um 16:24 Uhr.

Nächste Sitzung: 05.10.2016

Datum, Unterschrift Sprecher*in

Datum, Unterschrift Protokollant*in